

DAS MACHT DIE KUNST

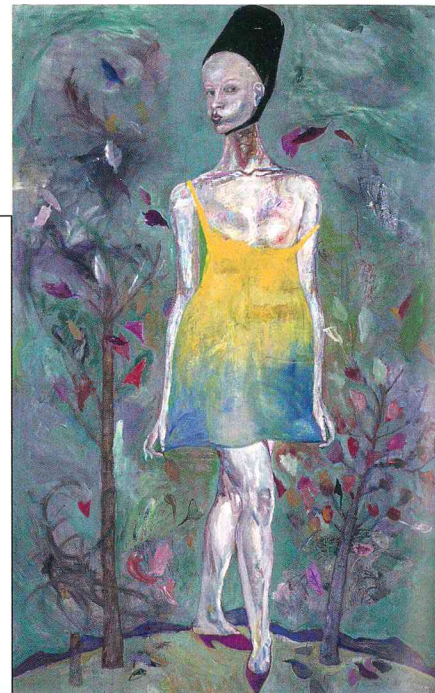
Der Besuch einer Ausstellung lohnt sich immer. Diese sechs sollten Sie auf keinen Fall verpassen:

Hans-Jörg Mayer | Samuelis Baumgarte Galerie

Unter dem Titel „Moments“ werden wichtige Werke diverser Schaffensphasen des Berliner Künstlers Hans-Jörg Mayer gezeigt. In seinem individuellen Pop-Realismus verbindet er expressive Porträtdarstellungen mit kühler Abstraktion. Parallel dazu gibt es eine Werkschau zu den international wichtigsten Positionen des Surrealismus.

Die Ausstellung läuft bis 22. November.

Niederwall 10 | Bielefeld | Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr.

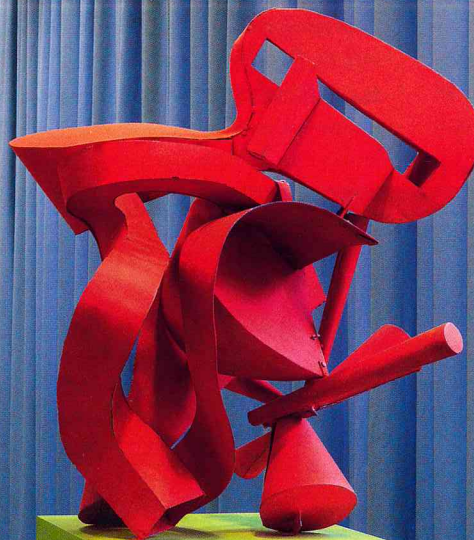


Hans-Jörg Mayer, „Herbstzeitlos“, 2005

© Samuelis Baumgarte & VG Bild-Kunst, Bonn 2014



Norbert Tadeusz, „Casciano“ (Akte), 1985 und Thomas Kiesewetter, Untitled (Neon), 2011



Schenkungen- Neuerwerbungen | Kunsthalle Bielefeld

Von der klassischen Moderne bis zur aktuellen Gegenwartskunst: In den letzten drei Jahren wurde die Sammlung der Kunsthalle um 41 Werke erweitert, die nun der Öffentlichkeit präsentiert werden. Außerdem zu sehen sind zeitgenössische Kunstwerke aus verschiedenen Privatsammlungen.

Die Ausstellung läuft bis 23. November.

Artur-Ladebeck-Straße 5 | Bielefeld | Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Freitag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr, Mittwoch von 11 bis 21 Uhr und Samstag von 10 bis 18 Uhr.

Foto: Ingo Bustorf / © VG Bild-Kunst, Bonn 2014

Clemens Krauss | Marta Herford

In seinen Bildern, Filmen, Installationen und Performances rückt der österreichische Künstler Clemens Krauss den Körper, das Individuum und die Gesellschaft in den Mittelpunkt einer fast unausweichlichen Begegnung. Zu sehen sind die Arbeiten in der Lippold-Galerie des Museums.

Die Ausstellung läuft bis 2. November.

Goebenstraße 2-10 | Herford | Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11 bis 18 Uhr, jeden ersten Mittwoch im Monat bis 21 Uhr.



Clemens Krauss, „RE“, 2014

Foto: B. Borchardt



Stefanie Schneider, „Her last call II“

Stefanie Schneider | Lumas

1996 erstand Stefanie Schneider in Los Angeles drei Kisten voll mit alten Polaroid-Filmen. Seither bestimmt deren surreale Farbigkeit ihr Werk und sorgt für ihre unverwechselbare Handschrift. Denn die veralteten chemischen Substanzen reagieren völlig unvorhersehbar. Die Bilder changieren zwischen Fiktion und Wirklichkeit.

Vernissage und Artist-Talk mit Stefanie Schneider: 24. September um 19 Uhr. Die Ausstellung läuft bis 26. Oktober.

Obernstraße 23 | Bielefeld | Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 18 Uhr und Sonntag von 13 bis 18 Uhr.

© die Künstlerin und www.lumas.de

Jasmine Shah | Galerie 61

Zwei Werkserien der Fotografin sind zu sehen. In „overlapping“ kombiniert Jasmine Shah Bilder von zusammengekauert schlafenden Obdachlosen mit anderen Motiven aus dem Stadtbild. In „pollution“ thematisiert sie die Umweltverschmutzung als systemisch bedingte Folge der Ökonomie des modernen Lebens.

Die Ausstellung läuft bis 11. Oktober.

Neustädter Straße 10 | Bielefeld | Öffnungszeiten: Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag von 12 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung.



Werner Schlegel und Nicci Tudorf | Projektartgalerie

Werner Schlegel kommt ursprünglich aus der Zeichnung und Malerei und wendet sich später der künstlerischen Arbeit vorwiegend mit Holz zu. Nicci Tudorf zeichnet, malt, macht Objekte und Installationen, verfasst Haikus. Erstmals stellen sie nun gemeinsam aus.

Die Ausstellung läuft bis 25. Oktober.

Bethelweg 29 | Bielefeld | Öffnungszeiten: nach Vereinbarung (Telefon: 0521.9862042).



Werner Schlegel, „Installation Kleine Körper“, 2012